

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 8 (1900)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

Aus den Berichten der Sektionen.

Degersheim. — Mitgliederbestand Ende 1899: 23 Aktive, 51 Passive. Von den Aktivmitgliedern gehören an: 11 Mann der Sanitätstruppe, 10 Mann der LandsturmSANITÄT, 2 Mann anderen Truppengattungen. **Kassabestand:** Einnahmen 285 Fr. 10, Ausgaben 317 Fr. 11; Aktivsaldo 187 Fr. 38. Im verflossenen Jahr hielt der Verein 2 theoretische, 7 praktische und 3 Feldübungen ab, unter diesen eine gemeinsam mit dem Rettungskorps der Feuerwehr und eine zusammen mit den Sektionen St. Gallen, Herisau und Straubenzell.

Herisau. — Mitgliederbestand Ende 1899: 22 Aktive, 154 Passive und 2 Ehrenmitglieder. Von den Aktivmitgliedern gehören an: der Sanitätstruppe 11 Mann, der LandsturmSANITÄT 6 Mann, anderen Truppengattungen 5 Mann. **Kassabestand:** Einnahmen 539 Fr. 60, Ausgaben 621 Fr. 95; Aktivsaldo 292 Fr. 05. Die Vereinstätigkeit umfasste 11 Vorträge, 15 prakt. Übungen und 2 Feldübungen, wovon 1 Nachübung und 1 kombinierte Übung größerem Stils (vgl. Degersheim). Die Vorträge wurden so viel möglich als „öffentliche“ gehalten, was jeweilen vom Publikum durch zahlreichen Besuch anerkannt wurde. Am Kinderfest übernahm der Verein den Sanitätsdienst und einige Mitglieder leisteten überdies auf Ansuchen der Gesundheitskommission Hülfsdienste bei der Desinfektion zahlreicher von Diphtheritis durchseuchter Lofale, speziell Schulhäuser. — Leider hat der Verein den Wegzug seines allzeit rührigen Präsidenten, Hrn. Scheurmann, zu beklagen; er hat dessen Verdienste um den Verein durch die Ernennung zum Ehrenmitglied gewürdigt.

Liestal und Umgebung. — Diese Sektion wurde erst im November des Berichtsjahres neu gegründet und zählt auf Jahreschluss 22 Aktive und 3 Passive. Die Aktiven verteilen sich: auf die Sanitätstruppe 14, LandsturmSANITÄT 3, andere Truppen 5 Mann. Bei 28 Fr. 50 Einnahmen und 8 Fr. 15 Ausgaben ergibt sich ein **Kassabestand** von 20 Fr. 35. Der junge Verein hat im verflossenen Jahr 2 Übungen abgehalten. Wir wünschen ihm bei fleißiger Arbeit ein fröhliches Gedeihen.

Luzern und Umgebung. — Mitgliederbestand Ende 1899: 41 Aktiv-, 11 Passive und 9 Ehrenmitglieder. Von den Aktivmitgliedern gehören an: der Sanitätstruppe 27, der LandsturmSANITÄT 1, anderen Truppengattungen 13 Mann. **Kassabestand:** Einnahmen 159 Fr. 12, Ausgaben 229 Fr. 95; Aktivsaldo 141 Fr. 17. Die Vereinstätigkeit ergibt 6 Vorträge, 5 prakt. Übungen und 1 Feldübung in Uniform. Außerdem hat der Verein, wie aus dem gedruckten Jahresbericht ersichtlich, an den 2 Tagen des internationalen Rennens mit Erfolg den Sanitätsdienst übernommen. Mit großer Anerkennung gedenkt der Bericht ferner des unermüdlichen Förderers aller Bestrebungen der freiwilligen Hilfe in Luzern, des Hrn. Dr. Brun daselbst.

Rheintal. — Mitgliederbestand Ende 1899: 9 Aktive und 10 Passive. Von den erstenen gehören zur Truppensanität 8, zu anderen Truppen 1 Mann. **Kassabestand:** Einnahmen 117 Fr. 45, Ausgaben 60 Fr. 45; Aktivsaldo 63 Fr. Trotz schwieriger örtlicher Verhältnisse (zerstreutes Wohnen der Mitglieder etc.) hat der Verein recht tüchtig gearbeitet. Neben 6 Vorträgen wurden 9 praktische Übungen und 1 Ausmarsch abgehalten. Durch Wegzug verlor der Verein 4 Mann, ohne daß es ihm bis jetzt gelungen wäre, dafür Ersatz zu finden.

Solothurn. — Mitgliederbestand Ende 1899: 18 Aktive und 10 Passive. Von den Aktiven gehören alle der Sanitätstruppe an. **Kassabestand:** Einnahmen 75 Fr. 60, Ausgaben 71 Fr. 84; Aktivsaldo 3 Fr. 76. Die Vereinstätigkeit erstreckte sich auf 1 Vortrag, 6 praktische Übungen, 1 Feldübung, 1 Ausmarsch mit Übung und Leistung von Sanitätsdienst an der Dornacher Schlachtfest und beim Kinderfest. Die Felddienstübung wurde gemeinsam mit den Samaritervereinen Grenchen und Solothurn abgehalten. Während des Festhauptsdienstes fanden im ganzen 132 Hülfeleistungen statt.

Schweizerischer Samariterbund.

Mitteilungen des Centralvorstandes an die sit. Sektionsvorstände.

Pro memoria. Diejenigen Sektionen, die bis heute die Jahresberichte noch nicht eingesandt haben, werden dringend gebeten, dieselben nun umgehend einzusenden.

Zürich, den 10. März 1899.

Der Centralvorstand des schweiz. Samariterbundes.

Als 123. Sektion wurde in den Samariterbund aufgenommen der Sam.-Verein St. Imier (Verner Jura). Präsident Hr. Ferd. Mathey. Als 124. Sektion der Samariterverein Bözingen bei Biel. Herr A. Vögeli zeichnet als Präsident.